

Ulmus minor 'Sarniensis'

Feldulme 'Sarniensis'



Die Feldulme *Ulmus minor* 'Sarniensis' (Synonym *Wheatleyi*, *Monumentalis*) stammt wahrscheinlich von der Insel Guernsey und wurde erstmals 1815 von dem schottischen Geologen John MacCulloch beschrieben. Sarnia ist auch der lateinische Name von Guernsey. Diese Ulme hat eine sehr markante und erkennbare Form: Sie hat einen kerzengeraden Stamm mit einer schmalen, pyramidalen und dichten Krone und kann bis zu 25 m hoch und bis zu 10 m breit werden. Sie wächst schneller, höher und schöner als *Ulmus* 'Cornubiensis', mit der sie verwandt zu sein scheint.

Die Feldulme hat sehr kleine, fast runde, glänzende, dunkelgrüne Blätter mit ausgeprägten asymmetrischen Blattansätzen. Im Herbst verfärbt sie sich in ein schönes Gelb. Die Blätter treiben später aus als bei anderen Ulmen und bleiben auch länger am Baum. Die Rinde blättert in schmalen Streifen ab. Die Zweige stehen fast waagrecht und sind kurz und steif. Die rotbraunen Blüten von *Ulmus minor* 'Sarniensis' sitzen in Bündeln an den Zweigen. Auch die Samen hängen in Trauben, die aus den typischen Doppelsamen mit einer ovalen Samara um die Nüsse herum bestehen und keinen Stiel haben.

In der Vergangenheit war diese Ulme aufgrund ihrer Schönheit und Form der ideale Stadtbaum. Außerdem ist sie wind- und seewindbeständig. Ihre Resistenz gegen die Ulmenkrankheit ist jedoch minimal, weshalb sie eigentlich nicht mehr anwendbar ist. In Utrecht, Den Haag und Amsterdam gibt es jedoch noch alte Anpflanzungen, und der Baum wird wegen seines monumentalen Charakters und seines Kulturerbes immer noch angebaut. In Zukunft kann diese Ulme jedoch besser durch *Ulmus* 'Columella' und *Ulmus* 'Fiorente' ersetzt werden. Sie wurde in der Vergangenheit in einer Höhe von 2 m auf *Ulmus x hollandica* 'Belgica' gepfropft, wodurch verschiedene Rinden deutlich sichtbar wurden.

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, Schattenbäume

VERWENDUNG

Ort: Straße, Allee, Platz, Park, Grünstreifen, Friedhof, Verkehr, Industrieflächen, Küstengebiet | **Bodenversiegelung:** offen, dicht | **Bepflanzungskonzepte:** städtische Bepflanzung

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: schmal, pyramidal | **Kronenstruktur:** geschlossen | **Höhe:** 20 - 25 m | **Breite:** 8 - 10 m | **Winterhärtezone:** 5A - 7B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind, verträgt Seewind | **Bodentypen:** Löss, Ton, leichter Kleiboden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt:** nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne | **pH-Wert:** neutral | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Schmetterlinge | **Extreme Umgebungen:** verträgt Trockenheit, verträgt Luftverschmutzung

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, diskret, klein | **Blütenfarbe:** Rotbraun | **Blütezeit:** März - April | **Blattfarbe:** Grün | **Blatt:** laubabwerfend, oval, lanzettförmig, glänzend, gezähnt | **Herbstfärbung:** Goldgelb | **Frucht:** geflügelt, klein | **Fruchtfarbe:** Hellbraun | **Rindenfarbe:** Graubraun | **Rinden:** furchig | **Zweigefarbe:** Braun

